

# Jahresrückblick vom Kinderhaus und der Alterserweiterten Gruppe in Feistritz

Das gesamte Jahr in vielen Worten revuepassieren zu lassen, würde den Rahmen dieser Gemeindezeitung sprengen. Daher entschieden wir uns, ein paar unserer Projekte und Highlights via Bilder und Kurzbeschreibung zu zeigen.

## Jän. 2023:

**Theaterstück:** Es klopft bei Wanja in der Nacht. Viele Kinder wuchsen dabei über sich hinaus und übernahmen mit Stolz und Ehrfurcht eine Rolle.



## Februar 2023:

Die einzigartigen Partyhüte bleiben uns bestimmt lange in Erinnerung. Auch der Faschingsdienstag zählt zu den Highlights des Jahres.



## März und Osterzeit:

Wir verbrannten am Aschermittwoch den Fasching und bereiten uns in der Fastenzeit auf das Osterfest vor. Doch auch der Frühling wurde mit großer Freude begrüßt.



**April 2023:** Wir schrieben an den Kasperl einen Brief, der uns nach einigen Tagen per Post antwortete und besuchte.



## Mai 2023:

Wir sammelten Löwenzahnblüten und kochten mit dem Thermomix den Löwenzahnhonig für Muttertag.



### Mai – Juni 2023:

#### Spontanes Langzeitprojekt: „Schildkröte“

Wir ALLE wurden zu regelrechten Schildkrötenexperten und schlossen diese Tiere in unser Herz. Das daraus entstandene Theaterstück war beim Sommerfest ein riesengroßer Erfolg. Die anschließende Vorführung vom „MUSIKLARIUM“ – Reise um die Welt, war gespickt von Spaß, Humor und unglaublicher Leichtigkeit, welche uns perfekt auf die Sommerferien einstimmte.



### Juli 2023

Einfach unvergessen bleibt unsere Busfahrt in das GH Rainer zum Pizzaessen. Zum Schluss sangen wir für Sabine Rainer noch ein Ständchen.



## Kinderbetreuungsjahr 2023 – 2024

### September 2023:

Mit frischer Energie und vielen Ideen starteten wir im September in das Kinderbetreuungsjahr 2023 – 2024. Wir, das sind ein 8-köpfiges Team aus 4 Elementarpädagoginnen und 4 Kinderbetreuerinnen, 54 Kinder im Alter von 18 Monaten bis zum 10. Lebensjahr, die sich bei uns im eigenen Tempo und nach individuellen Bedürfnissen und Interessen entfalten können.

### Oktober 2023:

Wir beschlossen im Rahmen einer Teambesprechung, dass wir die Jause für alle Kinder in Form eines Bufets zubereiten werden. Angefangen von Brot, Butter, Gemüse, Obst, über Wurst, Käse, selbstgemachte

Aufstriche, bis hin zu Marmeladen oder Honig aus Feistritz, lassen sich auch immer wieder besondere „Schmankerl“ am Buffettisch finden. Nach ca. 2 Monaten Anlaufzeit können wir mit Stolz berichten, dass die Begeisterung der Kinder von Anfang an sehr groß war. Vereinzelt Skeptiker unter den Kindern knabbern mittlerweile auch schon an einem Stück Karotte und genießen die gemeinsame Jause und kosten mutig Lebensmittel, die ihnen bis dahin noch nicht bekannt waren. JAUSEN IST SO VIEL MEHR, ALS NUR ESSEN.



Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die von Beginn an sehr aufgeschlossen über unser PROJEKT Jause waren. Danke auch an all jene Eltern, die uns hin und wieder mit Köstlichkeiten aus dem eigenen Garten überraschen. (Kartoffel für Potatowedges, Karotten für einen Aufstrich und Quitten für ein Gelee,.....) Auch die mittlerweile fast schon zur Tradition gewordene Apfelernte bei unseren Nachbarn, Fam. Fritz, schätzen wir sehr und freuen uns bereits aufs nächste Jahr.

### November 2023:

Wetterbedingt feierten wir heuer ein rauschendes Laternenfest im Dorfsaal des Gemeindegebäudes. Viele Gäste folgten unserer Einladung und zollten mit großem Applaus den mit Begeisterung dargebotenen Liedern, Tänzen, Sprüchen und natürlich dem Martinsspiel. Schön, dass ihr da wart.



### Ein paar Eindrücke von der Nachmittagsbetreuung unserer 13 Schulkinder:



Die letzten Zeilen möchten wir nutzen, um uns bei unserem Bürgermeister Ing. Bruno Aschenbrenner und seinem Gemeindeteam zu bedanken, die uns mit Wertschätzung und tatkräftiger Unterstützung stets zur Seite stehen. Danke an das Sozialzentrum der Volkshilfe Murtal für das wertschätzende und respektvolle Miteinander. Danke an alle uns anvertrauten Kinder, wir sind froh, dass wir euch ein Stückweit auf euren Lebensweg begleiten dürfen.

Euer Team vom Kinderhaus und der AEWG Feistritz

# **WIR WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN.**

**EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT  
UND EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR WÜNSCHT DAS TEAM DER  
RAIFFEISENBANK AICHFELD!**



**Raiffeisenbank  
Aichfeld**





## Produkte und Handwerk vom Glas-Profi

Sternthal Glas bietet seinen Kunden alle Arten von Verglasungen im Innen- und Außenbereich wie zum Beispiel Türen, Glasgeländer, Fassaden und Balkone sowie Glasvordachkonstruktionen und Windschutzverglasungen. Außerdem kunstvoll gerahm-

te Bilder, moderne Spiegel und trendige Glasmöbelstücke. Unabhängig von der Projektgröße steht Ihnen Sternthal Glas als kompetenter Partner in Beratung und Bauausführung zur Verfügung. Mit Glas treffen Sie immer die richtige Entscheidung.

**sternthal glas**

Ges.m.b.H.&CO.KG

**glas. klar. sternthal.**

Sternthal Glas | Sandgasse 39, 8720 Knittelfeld | Tel.: +43 3512 85 460  
E-Mail: [office@sternthalglas.at](mailto:office@sternthalglas.at) | [www.sternthalglas.at](http://www.sternthalglas.at)



# LOIBNEGGER

## ERDBAU · TRANSPORTE

A-8723 Kobenz • Tel. 03514/5231  
[www.loibnegger.eu](http://www.loibnegger.eu)

Aushubarbeiten • Steinschichtungen • Planierarbeiten  
Forstwegebau • Schremmarbeiten • Abbrucharbeiten  
Bohr- und Sprengarbeiten • Golfplatzbau  
Transport- und Kranarbeiten



**(be)ständig in bewegung**

SEIT ÜBER 50 JAHREN

*Ein Abschied. Ein Licht.*



Durch unsere jahrelange Erfahrung und Kompetenz wissen wir worauf es bei der Planung ankommt.

**Unsere Erfahrung ist ihre Sicherheit.**

Wir beraten Sie und organisieren für Sie den kompletten Ablauf Ihrer Trauerfeier inkl. aller Behördenwege.

**Wir sind für Sie da**



v.l. Sandra Stangl, Klaus Hubmann, Silvia Fürstaller, Zlatko Novakovic,  
Michael Grabmaier, Günter Reiter, Natascha Jäger

**PAX Bestattung Knittelfeld**  
Kärntner Straße 92  
8720 Knittelfeld

**T 050 199 6777**

**20 Jahre**  
Erfahrung und  
Kompetenz

# ZWERGERLTREFF

*„Manches fängt klein an,  
manches beginnt groß.*

*Aber manchmal ist  
das Kleinste das Größte“.*

Jeden Monat treffen wir Eltern uns gemeinsam mit unseren kleinen „Zwegerln“, um einen schönen und gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Unser Treffen findet immer im Kindergarten statt, was uns natürlich zahlreiche Möglichkeiten bietet, um den Nachmittag aufregend und lustig gestalten zu können. Neben Spielen, Toben, Singen, Turnen und allem, was das „Zwegerlherz“ begehrt, haben natürlich auch wir Eltern die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, uns auszutauschen und verschiedene Themen zu besprechen.

Es macht uns großen Spaß unsere jüngsten Mitglieder der Gemeinde beim Heranwachsen beob-

achten zu können und zu sehen, wie erste Freundschaften entstehen, die vielleicht noch ganz, ganz lange halten werden.

Die Kleinen dürfen sich einen ganzen Nachmittag frei im Kindergarten bewegen, dort alle Spielsachen ausprobieren, die Turngeräte benützen, gemeinsam Singen und sich bei einer kleinen Jause etwas stärken.

Ein großes DANKE möchten wir an die Gemeinde und das Kindergartenteam richten, die uns die Räumlichkeiten zu Verfügung stellen. Unser Treffen wird dadurch zu etwas ganz Besonderem, denn so dürfen unsere „Zwegerl“ für einen Nachmittag ganz „groß“ sein und das erste Mal „Kindergartenluft“ schnuppern.

Wir freuen uns auch in Zukunft darauf viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen und daraus gute Freundschaften entstehen zu lassen.



# Jahresbericht Volksschule St. Marein-Feistritz



1. Klasse: Doris Reibenbacher



2a Klasse: Katrin Mayer



2b Klasse: Sarah Rosenkranz und Maria Greiner



3. Klasse: Ruth Moderegger



4. Klasse: Bettina Saiger

**Gütesiegel:** Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere pädagogische Arbeit in diesem Jahr mit zwei Gütesiegeln ausgezeichnet wurde.

Der **Meistersinger** ist ein Gütesiegel für steirische Schulen, die vorbildliche Schulchorarbeit leisten und gute Bedingungen für Schulchöre schaffen. Für unsere Bemühungen und Initiativen bei der Förderung von Begabungen und Begabten wurde uns das **steirische Begabungssiegel** verliehen.



**Bäuerinnentag:** Die Bäuerinnen waren zu Besuch bei den 2. Klassen. Im Mittelpunkt stand das Thema Kürbis. Die Kinder lernten alles zu diesem Thema, stellten Aufstriche her und ließen sich die Kürbissuppe schmecken.



**Kariesprophylaxe:** Gemeinsam mit unserer „Zahnputzfrau“ Johanna Hörbinger haben wir unser Wissen über unsere Zahngesundheit wieder kräftig aufgefrischt!



**Projekt Experimentieren:** Einmal im Monat erarbeitet eine Klasse ein „Experiment“ und präsentiert es den anderen Klassen. Natürlich dürfen alle Experimente auch selbst ausprobiert werden.



**Hoffnungsrundelauf:** Auch in diesem Jahr fand unser alljährlicher Spendenlauf statt. Die Kinder waren sehr motiviert, liefen voller Begeisterung für den guten Zweck und konnten für die Krebshilfe die stolze Summe von € 3.227,-- sammeln.



**Hallo Auto:** Am 9. Oktober fand für alle Kinder der 3. Klasse die Aktion „Hallo Auto“ der AUVA statt. Wir durften alle ausprobieren, wie lang der Bremsweg eines Autos ist, und der ist wirklich ganz schön lang.



**Radworkshop:** Beim AUVA Radworkshop nahmen alle Klassen der VS St. Marein - Feistritz teil. In einem Parcours mussten die Kinder mit ihren Rädern verschiedene Hindernisse durchfahren. Zusätzlich wurden die Helme und Räder der Kinder gecheckt. Mit Mut und ganz viel Spaß meisterten die Kinder den Parcours.



**Sportfest der Knittelfelder Schulen:** Unsere Schulkinder waren beim Sportfest im Stadion Knittelfeld äußerst erfolgreich. Siege gab es in den Staffeln der 1., 2. und 3. Klasse und in zwei Mannschaftswertungen. Auch in den Einzelwertungen gab es etliche Stockerplätze. Besonders stolz sind wir auf den Finaleinzug unserer Fußballer, die schlussendlich den 2. Platz im Fußballturnier belegten.



**Bad Aussee:** Unsere 4. Klasse verbrachte vom 5.-7. Juni 2023 die Schullandtage in Bad Aussee. Nach einem Zwischenstopp im Stift Admont genossen die Kinder eine Bootsfahrte am Grundlsee, das Salzbergwerk Altaussee und die Dachstein Rieseneishöhle.



**Graztag der 3. Klasse:** Auch die 3. Klasse ging auf Reisen und besuchte unsere Landeshauptstadt. Am Programm standen das Schloss Eggenberg, der Schlossberg und das Landeszeughaus.



**Pro Holz:** Die 3. Klasse nahm am Projekt von „Pro Holz“ teil und arbeitete und forschte einen ganzen Vormittag rund um die Themen Holz, Bäume und Wald.



**Projekte im Religionsunterricht:** Mit ihrer Religionslehrerin, Frau Barbara Pfaffenthaler-Pichler gestalten die Schulkinder viele kirchliche Feiern im Jahreskreis mit und führen interessante Projekte, wie die Kirchenrallye, vom Sauerteig zum Brot, Allerheiligenstriezel backen und vieles mehr durch.



### Raiffeisen – Malwettbewerb:

Stolze Sieger gab es auch heuer wieder beim Malwettbewerb der Raiffeisenbank Kobenz zum Thema „WIR – wie sieht Zusammenhalt aus“.



**Chor:** Mit ihrer Chorleiterin Ruth Moderegger trat unser Schulchor beim Adventmarkt des Elternvereines, im Pflegeheim und bei Schulveranstaltungen auf. Der Höhepunkt war die Teilnahme am Bezirkssingen im Kulturhaus Knittelfeld.



# Elternverein der Volksschule St. Marein-Feistritz



Watersoccer

Glühweinstand

Weihnachtsfeier



Schulschitag



Schulabschlussfest



Bezirkssingen



Faschingsumzug



Entenrennen



Weihnachtsmarkt



Der Stern des Glücks zeigt sich dort,  
wo wir uns einsetzen für das, was zählt,  
für gemeinschaftliches Leben.



Sonja Binder



# BINDER

GEMEINSAM SCHÖNER  
WOHNEN.

Schulgasse 11 / Ecke Parkstraße, A-8720 Knittelfeld  
T. +43 3512 82025, F. +43 3512 82492  
office@bindergmbh.at, www.binder-wohnen.at

# Mittelschule Seckau

## Aus Fremden werden Freunde – Bienvenue à Seckau! Bienvenue à Quimper!

Mitte Juni war an der MS Seckau Internationalität angesagt. Die 3c-Klasse hatte sich seit Monaten darauf vorbereitet, mit ihrer französischen Partnerklasse digitale Schulführungen, Videos, e-books, Weihnachts – und Neujahrskarten ausgetauscht und über soziale Medien Kontakt aufgenommen. Am 17. Juni war es so weit: Endlich konnten die 16 Mädchen und Burschen ihre Austauschschüler:innen für eine Woche in ihren Familien willkommen heißen.

Die Vormittage an der Schule vergingen wie im Fluge, und den jungen Gästen wurde ein tolles Freizeitprogramm geboten: eine Familienwanderung auf den Tremmelberg, Bogenschießen, Besuch des Erzbergs, Führung in der Abtei Seckau, Besuch der Lebzelterei Regner, Nachmittag am Bauernhof und zum Abschluss ein gemeinsamer Tag in Wien.



Kurz nach Schulbeginn stand nun der lang ersehnte Gegenbesuch am Programm und die 4c machte sich auf in ihr bisher größtes Abenteuer: 11 Tage Frankreich! Mit dem Nightjet ging es für die 14 Schüler:innen und ihre zwei Begleitlehrerinnen nach Paris, wo sie in drei aufregenden Tagen die Stadt erkundeten.

Nach einem spannenden Wochenende in der Hauptstadt ging die Reise weiter in die Bretagne, nach Quimper zu der Partnerklasse. Das Wiedersehen mit den französischen Partnerkindern und -lehrerinnen war eine große Freude! Die Kinder wurden von ihren Familien sehr herzlich empfangen und mit Geschenken überhäuft. Das Lehrerteam des Collège La Sablière hatte ein tolles Programm vorbereitet.



Was haben die Schüler:innen gelernt?

So unterschiedlich Menschen auch sein mögen, manchmal reicht eine kleine Gemeinsamkeit, sei es Humor, ein Hobby oder einfach Neugierde, um Freundschaft zu schließen. Englisch als gemeinsame Sprache hat gut funktioniert und manchmal wurde auch mit Händen und Füßen kommuniziert. Die Kinder haben sich mit der tollen Unterstützung ihrer Familien voll auf das Abenteuer eingelassen und sind für ihren Mut reichlich belohnt worden. Als Erasmusbotschafter:innen können die Kinder der 4c nun auch ihre Mitschüler:innen ermutigen, sich in Zukunft auf das Abenteuer Erasmus einzulassen. Mit der französischen Partnerschule ist eine längerfristige Zusammenarbeit geplant und die 4b Klasse der MS Seckau wird im Frühjahr 2024 eine Erasmusreise nach Finnland antreten. Das Abenteuer geht weiter!



## Schulmaskottchen gesucht!



Gewinnerinnenbild  
von Lina Spies  
4c Klasse

Im vergangenen Schuljahr ist die großartige Idee eines Schulmaskottches entstanden, das uns bei Wettbewerben und Schirennen unterstützen und uns auf Reisen und bei Schulveranstaltungen zukünftig begleiten soll. Wir starteten einen großen Wettbewerb „Schulmaskottchen gesucht!“ und alle Schüler:innen beteiligten sich begeistert daran. Es wurde überlegt und kreativ gearbeitet.

Am Ende hatte jede Schülerin und jeder Schüler eine Stimme, um das Schulmaskottchen zu wählen. Der Gewinnerentwurf stammt von Lina Spies, die ein Eichhörnchen passend zu unserer Schule gestaltet hat. Im Sommer wurde unserem „noch“ namenlosen Schulmaskottchen Leben eingehaucht und nun dürfen wir endlich unser Schulmaskottchen vorstellen! Es hatte schon eine aufregende Reise nach Frankreich hinter sich, begleitete unsere ersten Klassen auf den Tremmelberg und durfte auch beim Running School im Sportzentrum Zeltweg nicht fehlen, um unseren Schüler:innen als Glücksbringer zu dienen. Nun suchen wir noch einen Namen für unser Eichhörnchen...Vorschläge und Ideen gibt es schon genug!



Unser Schulmaskottchen  
in Frankreich

## Erste Hilfe Grundkurse in allen drei 4. Klassen

In den letzten beiden Schulwochen haben unsere beiden Lehrbeauftragten für Erste Hilfe Barbara Herk-Pickl und Christina Stadlmaier allen Schüler:innen der 4. Klassen mit vielen praktischen Übungen das Grundwissen der Ersten Hilfe nähergebracht.



Die Lehrbeauftragten Barbara Herk-Pickl und Christina Stadlmaier

Mit Rollenspielen und Situationen, die richtig eingeschätzt werden mussten, wurde das Gelernte mit großem Einsatz geprobt. Das Thema Verletzungen und die richtige Versorgung dieser, bildete die letzte Einheit. So „verarztet“ sahen wir uns dann noch den nächstgelegenen Defibrillator an :)



## Der Elternverein stellt sich vor...

Die Vorständinnen:

Obfrau Bettina Stibora und Stellvertreterin Monika Feldbaumer, Kassiererin Sabine Loibnegger und Stellvertreterin Barbara Reumüller, Schriffführerin Barbara Stibora und Stellvertreterin Stefanie Hartensteiner.

Unser Ziel ist es, eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule zu fördern und dort Unterstützung anzubieten, wo sie gebraucht wird.

Ohne der Mithilfe jedes einzelnen Elternteils könnten viele Unterstützungsmöglichkeiten nicht angeboten werden. Der Elternverein Seckau sorgt für die gesunde Jause beim Cross-Country-Lauf und beim Schulschitag, spendet den Vitamineuro für Obst und Gemüse als Jausenangebot in den Pausen, unterstützt Schulveranstaltungen und packt dann mit an, wenn Hilfe notwendig ist.

Wir sind füreinander da und helfen uns gegenseitig, denn gemeinsam macht es nicht nur mehr Spaß, es geht auch vieles leichter.

Der Elternverein der Mittelschule Seckau wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gutes und gesundes Jahr 2024.



Vorbereitungen für die gesunde Jause beim Cross-Country-Lauf

## Mit den Volksschulen im Austausch

Am 13. November lud die Mittelschule Seckau die umliegenden, eingeschulten Volksschulen erneut zu einem Netzwerktreffen. Sechs Schüler:innen der 4. Klassen präsentierten mithilfe einer Fotodokumentation jene Dinge, die die Mittelschule Seckau so besonders machen. Im Anschluss stand ein intensiver, professioneller, fruchtbarer und wertvoller Austausch von Erfahrungen, Anregungen und

Visionen im Mittelpunkt. Verantwortlich für den kulinarischen Ausklang war die Vertiefungsgruppe "Ernährung und Haushalt" der 3. Klassen, die ein gesundes und kreatives Buffet aus dem (Koch-)Hut zauberte.



Die Köchinnen und Köche aus den 3. Klassen



Lehrer:innen aus unterschiedlichen Schulen im regen Austausch

# Elternverein Mittelschule Seckau

## Liebe Bevölkerung!

Im Interesse einer guten Bildung, Erziehung und Förderung unserer Kinder, nimmt der Vorstand des Elternvereins der MS Seckau, in Zusammenarbeit mit der Caritas

Die neuen Vorstandsmitglieder stellen sich vor:

- Obfrau: Bettina Stibora
- Obfrau Stellvertreterin: Monika Feldbaumer
- Kassier: Sabine Loibnegger
- Kassier Stellvertreterin : Barbara Reumüller
- Schriftführerin: Barbara Stibora
- Schriftführerin Stellvertreterin:  
Stefanie Hartensteiner

Frau Susanne Pipfl wünschen wir für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit alles Gute und wir freuen uns auf ein weiters gemeinsames Zusammenwirken. Unser Dank gilt auf an das ganze Lehrpersonal für die gute Zusammenarbeit.

Der Vorstand wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2023!

Obfrau Bettina Stibora

Schriftführerin Barbara Stibora





## Freiwillige Feuerwehr Feistritz bei Knittelfeld

### Hoch geschätzte Bürgerinnen und Bürger, der Gemeinde St.Marein-Feistritz!

Schon wieder einmal bin ich mit dem Abgabetermin, der folgenden Zeilen „überrascht“ worden ... da dieses Jahr gefühlt, aufgrund der ganzen Veranstaltungsvielfalt, mir persönlich zu schnell vorüber gegangen ist...

Am sechsten Jänner starteten wir wieder mit unserer Jahreshauptversammlung ins neue Jahr, wo verdiente Kameraden ausgezeichnet, ernannt und geehrt wurden. So durfte ich HFM Anton



Schmalzmaier für 40 jährige und HFM Freitag Kurt für 25 jährige Mitgliedschaft bei der FF Feistritz auszeichnen. Folgende Feuerwehrmänner wurden zu Oberfeuerwehrmännern befördert: Wolfsberger Daniel, Hiebler Lukas, Polding Stefan, Truschnig Rafael, Krenn Sebastian, Trofaiar Tristan und Christoph Überer. Der Kamerad LM Pojer Andreas wurde zum Brandmeister, HFM Schabelreiter Stephan zum LM der Verwaltung, HFM Egger Peter zum LM des Branddienstes, OFM Kles Leonard zum LM des Sanitätsdienstes und OFM Friedl Tobias zum LM des Fachdienstes ernannt. Wünsche den ernannten Kameraden viel Erfolg und Spaß in Ihren Funktionen. Bei den Kameraden HLMdV Wolfsberger Friedrich, HLM Maier Eduard, HBM Bacher Kurt und OBI a.D. Polding Alfred darf ich mich herzlich, im Namen der FF Feistritz, für Ihre teilweise über 30 jährige Tätigkeit im Ausschuss bedanken. Weiters darf ich mich bei allen Jubilaren für ihre Einladung bedanken. Ihre runden Geburtstage mit uns feierten. HFM Johann Hochfelner (65), EOBM

Leopold Freitag (75), EHBI Friedrich Mossauer (75), EOLM Egger Nikolaus (75) und LM Wolfsberger Kurt (50). Wünsche den zuvor genannten und natürlich auch allen anderen Kameraden alles Gute zu Ihren Geburtstagen. Stellvertretend für die gesamte Wehr darf ich unseren HFM Spitzer Bernd und seine Liane zur Hochzeit gratulieren sowie unserem LMdV Schabelreiter Stephan und Bettina zur Geburt ihres Sohnes Felix.

Ab Februar ging es dann so richtig los: Eisschießen in der Rachau mit 2 Partien, Eisschießen mit den Kamerad(inn)en der FF St.Marein beim Sucher,



herstellen einer Überdachung beim Rüsthaus für unser Stromaggregat, Weiterführen der Ausbildung für unsere „Jungfeuerwehr Kameraden und Kameradin welche sich dem Wissenstest des Bereiches Knittelfeld, der am 25.03. hier bei uns in Feistritz abgehalten wurde, erfolgreich stellten. Lieber Michi, liebe Franziska, darf Euch noch einmal zu Eurem Erfolg gratulieren!



Es wurde heuer wieder viel Zeit in Aus- und Weiterbildung investiert. Von der Brandcontainer Übung in Lebring, wo es ziemlich Heiß herging. Bei der Branddienstleistungsprüfung beim 1. Bereichsfeuer-



erwehrtag in Seckau. Beim 1 zu 8 Bewerb in Unzmarkt. Auch der 57. Landesfeuerwehrtag, der diesmal in Köflach stattfand, wurde besucht. Bis zum 2. Bereichsfeuerwehrtag in Kobenz wo wir ebenfalls wieder eine Partie stellen konnten, die nebenbei erwähnt den guten 6ten Rang erzielen konnte. LM Galler Martin absolvierte den Atemschutzwartlehrgang, und LM Kles Leonard den Maschinisten und Atemschutzgeräteträger Lehrgang in Lebring. Unsere beiden Groß-Events in der Region konnten wir ebenfalls wieder unterstützen. Leider mussten wir auch einige technische, sowie auch zwei Brandeinsätze abarbeiten. In Seckau konnten wir am 09.08. mit Atemschutz bei einem Wohnungsbrand unterstützen. Am 16.08. kippten einige Bäume um und wurde ein Dach in unserem Einsatzgebiet abgedeckt. Die dadurch anfallenden Arbeiten wurden mit Bravour abgearbeitet. Vom 26.08 bis 28.08. wo es zu einem Unwetter Einsatz im Bereich Knittelfeld kam, war unsere Feu-

erwehr ebenfalls mit von der Partie und konnte dementsprechend helfen. Verkehrsunfälle hatten wir heuer ebenfalls wieder im Programm, welche (die Hände zum Gebet gefaltet) wieder glimpflich verlaufen waren.

Der Fetzenmarkt, am Gelände des ehemaligen Lagerhauses, fand am 18. Juni statt. War wieder eine



tolle Gelegenheit, sein Haus oder Wohnung von Gegenständen zu befreien, welche nicht mehr genutzt werden. Denn auch für den vorbeugenden Brandschutz wurde hierbei wieder Positives geleistet. Es kamen dadurch wieder spannende Gegenstände hervor, welche kurzerhand den Besitzer wechselten. Der Reinerlös des Marktes kam wieder der FF Feistritz zu Gute. Danke, danke, danke liebe Bevölkerung für die geniale Unterstützung und Wohlwollen hierbei. Natürlich darf ich gleich hier auch ein Danke dem gesamten Gemeinderat, sowie dem Bürgermeister aussprechen, welche uns bei unseren Anliegen und Veranstaltungen immer unterstützen.

Unserer Feuerwehrfamilie darf ich hier ebenfalls meinen Dank aussprechen, sei es um die Kuchen Spenden, sowie auch die tatkräftige Unterstützung an den gut 4 Tagen, an dem der Markt abgeführt wurde. Danke Euch allen!

Auch ein Feuerwehrausflug fand heuer am 7. Oktober wieder statt. Wir konnten den Christopherus 17 Stützpunkt in St. Michael, sowie das Feuerwehr Museum in Groß St. Florian besichtigen.



Auch die traditionelle Floriani Sammlung wurde durchgeführt, wo ich wieder von der großzügigen Spendenbereitschaft der Bevölkerung überrascht wurde. Dankeschön!

Der Krampus und der Nikolaus gaben sich am Dorfplatz am 5.12. beim Krampuskränzchen ihr Stell dich ein.

Ich wünsche allen für die Adventszeit, die bevorstehenden Festtage und das kommende Jahr, stellvertretend für die gesamte Wehr, alles erdenklich Gute und viel Glück und Gesundheit!

Die Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ wird wieder am Heiligen Abend zwischen 1100 Uhr und 1200 Uhr beim Rüsthaus in Feistritz, für alle die wollen, wie gewohnt, stattfinden.

Gut Heil  
Ihr (Euer) HBI Hartmut Richter



The advertisement features the word "HICKEL" in large, stylized wooden letters. Below it, the text "Holzbau • Zimmerei • Tischlerei" is written in a bold, black font. A yellow measuring tape is positioned diagonally across the bottom, with the text "Lebensqualität nach Maß!" written above it. A green circular logo on the left says "Made in Murtal". At the bottom right, the website "www.hickel.at" is displayed, along with the company name "Holzbau Hickel GmbH &amp; Co KG" and contact information: "Gaalstraße 9, 8720 Knittelfeld • 03512 / 82 4 28-0". A small diamond-shaped logo with the letter "R" is in the top right corner.

# Laubreiter

Bauingenieur Ziviltechniker GmbH

8720 St. Margarethen bei Knittelfeld Auweg 30 [www.laubreiter.at](http://www.laubreiter.at)

Projektmanagement  
Generalplanung  
Tragwerksplanung  
Örtliche Bauaufsicht  
Bauarbeitenkoordination



**GRAZER WECHSELSEITIGE**  
Versicherung Aktiengesellschaft

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.



Sibilio SILVESTRO

Tel: 03512/82561, FAX: - 10  
Mobil: 0664/84 42 183  
[silvestro.sibilio@grawe.at](mailto:silvestro.sibilio@grawe.at)

... und einfach ALLE INFORMATIONEN ZU  
IHREN BESTEHENDEN VERSICHERUNGEN

**Versicherungsprodukte**

grawe AGRAR  
grawe AUTO  
grawe BETRIEB  
grawe PLUSFONDS  
grawe PLUSPENSION  
grawe EIGENHEIM  
grawe REISE  
grawe UNFALL  
grawe VORSORGE  
**Allfinanz**  
Bausparen  
Fonds  
Leasing  
Kredite/Finanzierungen  
**Dienstleistungen**  
Kfz-Zulassungsservice  
Schadensabwicklung

• „MATRIX“-Produkte 100% Ammoniakfrei • BioLaGE Natur-Pflegeprodukte

**HAIRstyling**  
Bozana Koller

Tel. 0650/5928099  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag  
nach Vereinbarung

## BAUER BESTÄNDIGKEIT IN 75 UNTERNEHMENSJAHREN

Wir blicken auf ein mehr als 75-jähriges Bestehen zurück. Dies ist der Beweis für die hohe fachliche Kompetenz und Seriosität in der Abwicklung der uns übertragenen Bauaufträge.

Wir sind heute in allen Bereichen des gewerblichen und privaten Hochbaus und der Sanierung tätig.

Unser Tätigkeitsfeld umfasst die Beratung, Planung und Ausschreibung unterschiedlichster Bauprojekte. Die Abwicklung erstreckt sich von überwachender Bauleitung über Baumeisterarbeiten bis hin zu Generalunternehmerleistungen.



Baugesellschaft m.b.H. ■ Tel. 03512 / 82 742-0 ■ Knittelfeld

[www.bauerbau.at](http://www.bauerbau.at)



RAUCHFANGKEHRERMEISTER

**rappold**

Inhaber Helga Paar

Ottokar-Kernstock-G. 8 | 8720 Knittelfeld  
T. 03512 / 82466 | M. 0664 / 1316521



**HausTechnik Partner**

Ing. Andres Berger

**haustechnische Lösungen!**

für Installateure / Planer / Anlagenbetreiber

Mobil: 0664 / 517 84 49

A-8733 St.Marein-Feistritz • Schulgasse 8/5

[berger@htpartner.at](mailto:berger@htpartner.at) • [www.htpartner.at](http://www.htpartner.at)



# Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld



Nachdem wir die Zeit der Einschränkungen endgültig hinter uns lassen konnten, wurde wie üblich, die Wehrversammlung am 06. Jän. 2023, diesmal im GH Sucher durchgeführt. Kurz darauf, am 4. Februar 2023, konnten wir nach einer Pause endlich wieder unseren Feuerwehrball veranstalten, diesmal im neuen Festsaal der Gemeinde St. Marein-Feistritz. Schon im ersten Quartal wurde die Feuerwehr St. Marein zu einem Anhängerbrand eines Zirkuswagens gerufen. Dabei galt es, die Tiere sicher aus dem Anhänger zu bringen und unter schwerem Atemschutz mit den Löscharbeiten zu beginnen. Dieser Einsatz war dem ORF sogar ein Beitrag wert, bei dem ABI Edmund Plöbst den Hergang in „Steiermark Heute“ schilderte.

Am 27. Mai durfte die Feuerwehr die Brandsicherheitswache beim „Stadtfest“ des MV St. Marein übernehmen und zu Sicherheit und dem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung beitragen.

Zu einem weiteren Brandeinsatz in Greith wurde die Feuerwehr am 12.06.2023 alarmiert. Dabei wurde die Wohnung mit der Wärmebildkamera auf Glutnester abgesucht und belüftet. Ein Brand konnte zum Glück jedoch nicht festgestellt werden.



Im Sommer 2023 wurde jeweils eine Mannschaft samt RLFA-1000 für die Brandsicherheitswache der Formel 1, sowie MotoGP am Red Bull Ring gestellt. Dabei galt es, vorbeugend Gefahren zu erkennen und Verletzten zu helfen. Am Ende des Einsatzes der Formel 1, musste

die Feuerwehr beim Pumpen von Frischwasser für die Besucher des Rennwochenendes helfen. Zum Glück waren bei beiden Veranstaltungen, durch die hervorragende Ausbildung der Feuerwehren, keine größeren Einsätze erforderlich. Durch das schwere Hagelunwetter, das die Gemeinden Knittelfeld und Spielberg Ende Juli dieses Jahres am schlimmsten traf, wurde die Feuerwehr St. Marein im Zuge des KHD-Einsatzes alarmiert. So wurden am Samstag, zusammen mit der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Schladming, einige Schadenslagen abgearbeitet. Dabei war zum einen Vorsicht aber auch Eile geboten, denn die abzudeckenden Dächer und Lichtschächte bergen nicht unerhebliche Gefahren und es wurde erneut Regen vorhergesagt. Der 1. Einsatz führte die Männer unserer Feuerwehr zum einem Einkaufscenter, um dort die Lichtschächte abzudecken, um direkt im Anschluss sich bei der Einsatzleitung Spielberg einzufinden, um weitere Aufträge erteilt zu bekommen. Durch die Hilfe der Drehleiter und der eingesetzten Kameraden der Feuerwehr St. Marein wurden alle Schadenslagen zu vollster Zufriedenheit der Betroffenen erledigt. Zu einem spektakulären Verkehrsunfall wurde die Feuerwehr am 11. September alarmiert. Dabei wurde bei der Alarmierung eine falsche Adresse übermittelt und der Einsatzort musste über die Leitstelle erneut abgefragt werden. Beim Einsatzort handelte es sich um eine Adresse im Ortsgebiet von Kraubath. Ein Fahrzeug hatte sich überschlagen und eine Person war eingeklemmt. Da der Hubschrauber und die Polizei bereits die verletzte Person aus ihrer Zwangslage befreit hatte, galt es, das Fahrzeug zu sichern, den PKW auf die Räder zu stellen und anschließend sicher am Straßenrand abzustellen. Ein besonderer Dank sei hier dem Feuerwehrarzt der Feuerwehr Feistritz, Dr. Küberl ausgesprochen, den die Feuerwehr bei der Anfahrt bei einem Spaziergang antraf und er seine Hilfe sofort angeboten hatte und mit zum Einsatzort fuhr. Insgesamt wurden im Jahr 2023 bis zur Abgabe des Berichts von den Feuerwehrkameraden schon rund 500 Einsatzstunden zur Abwendung und Be-



seitigung der Schäden aufgewendet. Für weitere Feuerwehrtätigkeiten wurden über 4000 Stunden aufgewendet. Leider mussten wir auch dieses Jahr einen Kameraden auf seinem letzten Weg begleiten. Am 31. Mai verstarb Ehren-Hauptlöschmeister Hammer Werner. Er war seit dem 06.01.1953, also 60 Jahre, Mitglied unserer Feuerwehr. Besonders verdient machte sich Kamerad Hammer Werner beim Bau des Rüsthauses. Lieber Werner Hammer, nochmals vielen Dank für deine zahlreichen freiwilligen Stunden im Dienst und Schutz der Bevölkerung von St. Marein. Die Feuerwehr St. Marein wird dir stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Im Zuge der erforderlichen Grundausbildung konnten unsere Probefeuerwehrmänner PFM Aschenbrenner Daniel, PFM Egger Sebastian, PFM Klumaier Gregor, PFM Prutti

Christoph u. PFM Schweiger Samuel, die Modulprüfungen erfolgreich abschließen. Im Frühjahr 2024 wird auf die Kameraden noch ein letzter praktischer Teil zukommen, in dem sie an der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring die letzten Übungen vermittelt bekommen, um die Ausbildung zum Feuerwehrmann endgültig abschließen zu können. Bei Interesse, ebenfalls Mitglied unserer Feuerwehr zu werden, sprechen Sie einfach eine Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmann an und ein Kontakt zum Kommando wird hergestellt! Sehr herzlich bedankt sich die Feuerwehr St. Marein für den zahlreichen Besuch bei unserem Oktoberfest! Bereits traditionell Anfang Februar, laden wir schon heute sehr herzlich zum Feuerwehrball am 03. Februar 2024 ein. Wie im Jahr 2023 wird die Gruppe „STEIRERZEIT“ für ein musikalisches Feuerwerk sorgen. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld wünschen Ihnen erholsame Feiertage, gesegnete Weihnachten und ein gesundes 2024!

Der Kommandant: HBI Peter Hartensteiner

*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr 2024.*



**HOLZERTE  
GRUBER**

**Holzernte Gruber Tel. 0664/8206722 oder 0664/1023988 oder 0664/8206720**